

**Taschenkarte Nr. 1**  
**für**  
**Maschinisten der Feuerwehr**

**Bezugsquellen:**

Feuerwehrdienstvorschriften

Ausbildungshilfen für Maschinisten

Unterlagen der LFS S-H

**Tätigkeiten bei Ankunft an der Einsatzstelle:**

- Absichern des Einsatzfahrzeuges
  - Rundumkennleuchten
  - Feststellbremse
  - Warnblinkanlage / Heckwarneinrichtung
  - Abblendlicht / Umfeldbeleuchtung

**Tätigkeiten zur Vorbereitung „Tankbetrieb“ am wasserführenden Fahrzeug**

1. Blindkupplungen „B“ von den Abgängen entfernen
2. Niederschraubventile schließen
3. Entwässerungshahn an der Pumpe schließen
4. Entwässerungshähne an den Abgängen schließen
5. Umschaltorgan von Saug auf Tankbetrieb stellen
6. Pumpe in Betrieb nehmen / entsprechende Druckabgänge „B“ oder das Ventil für die Einrichtung zur schnellen Löschmittelabgabe (Schnellangriff) öffnen

**Tätigkeiten zur Vorbereitung „Wasserentnahme Hydrantenbetrieb“**

**bei allen Pumpen**

1. Blindkupplungen „A“ vom Pumpeneingang und „B“ von den Abgängen entfernen
2. Niederschraubventile schließen
3. Entwässerungshahn an der Pumpe schließen  
ggf. Entwässerungshähne an den Abgängen schließen
4. Sammelstück an den Pumpeneingang ankuppeln  
ggf. Umschaltorgan auf Saugbetrieb stellen
5. B-Schläuche (zur Wasserversorgung vom Hydranten) ankuppeln, dabei Rückflussverhinderer nutzen
6. B-Schläuche (zur Wasserabgabe) ankuppeln
7. Pumpe in Betrieb nehmen

**Tätigkeiten zur Vorbereitung „Wasserentnahme aus offenem Gewässer“**

1. Bereitlegen von Kupplungsschlüssel, Saugkorb, Saugschutzkorb, Ventil- und ggf. Halteleine
2. Blindkupplungen „A“ vom Pumpeneingang und „B“ von den Abgängen entfernen
3. Niederschraubventile schließen
4. Entwässerungshahn an der Pumpe schließen  
ggf. Entwässerungshähne an den Abgängen schließen
5. Zusammengekuppelte Saugleitung an den Pumpeneingang ankuppeln  
ggf. Umschaltorgan auf Saugbetrieb stellen
6. B-Schläuche (zur Wasserabgabe) ankuppeln
7. Pumpe in Betrieb nehmen und entlüften
8. Entsprechende Druckabgänge „B“ unter Beobachtung des Druckmanometers langsam öffnen

## Tätigkeiten beim „Pufferbetrieb“ am Brandstellen-Löschfahrzeug

1. Blindkupplungen „B“ vom Tankfüllanschluss entfernen
2. B-Schläuche (Zubringerleitung) ankuppeln, dabei Rückflussverhinderer nutzen

Wenn Druck an der Zubringerleitung zur Verfügung steht

3. Tankfüllventil langsam öffnen
4. Max. Tankfülldruck von 4 bar (entspricht ca. 1.600 l/min) nicht überschreiten – Vorgaben des Aufbauherstellers beachten
5. Füllstandsanzeige überwachen
6. Bei ca. 80 % des zulässigen Behältervolumens das Tankfüllventil langsam schließen  
ggf. Druck auf der Zubringerleitung reduzieren lassen

## Trockensaugprobe

1. Wasserrförderung beenden – alle zuführenden und abgehenden Leitungen drucklos machen und abkuppeln
2. Umschaltorgan auf Saugbetrieb stellen
3. Pumpe vollständig entwässern; dazu Entwässerungshähne öffnen und ggf. Pumpe und Entlüftungseinrichtung kurze Zeit in Betrieb nehmen – Vorgaben des Pumpenherstellers beachten
4. Entwässerungshahn an der Pumpe schließen
5. Pumpeneingang mit Blindkupplung „A“ verschließen
6. Niederschraubventile einige Umdrehungen öffnen – Abgänge nicht verschließen
7. Pumpe und Entlüftungseinrichtung in Betrieb nehmen
8. Überdruck-/Unterdruckmanometer beobachten – die Pumpe muss innerhalb von max. 30 s auf min. 0,8 bar Unterdruck entlüftet werden.
9. Pumpe ausschalten – innerhalb 1 Minute darf der Unterdruck um max. 0,1 bar abfallen

Pumpe anschließend belüften und Austrocknen lassen  
(Blindkupplungen entfernen)

## Betriebsdrücke am Strahlrohr

1. Mehrzweckstahlrohre 5 bar
2. Hohlstrahlrohre 6 bar (Herstellervorgaben beachten)
3. Schaumstrahlrohre 5 bar (Pumpenausgangsdruck ca. 7-8 bar)

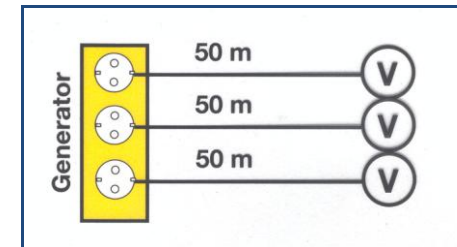
## Eingangsdruk an der Feuerlöschkreiselpumpe

min. 1,5 bar

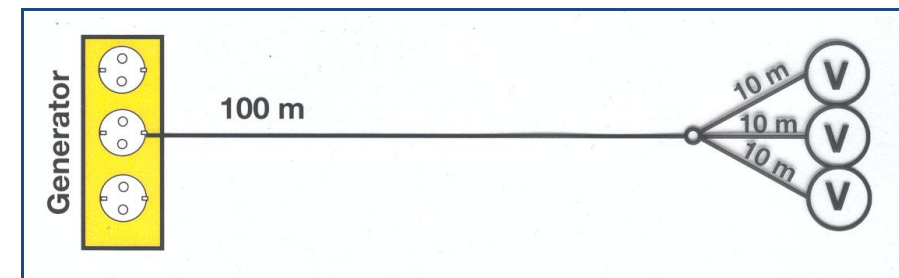
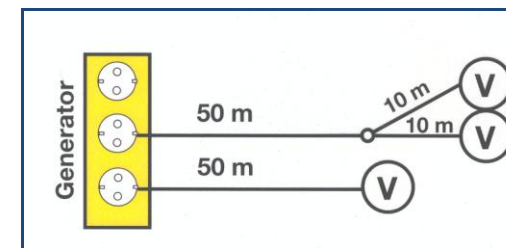
**Tankfülldruck** max. 4 bar (Herstellervorgaben beachten)

## Betrieb des Stromerzeugers

Zulässige Leitungslängen



- Nicht mehr als 100 m Leitungslänge zwischen den Verbrauchern
- Geräteanschlussleitungen von maximal 10 m können vernachlässigt werden



## Beseitigung von Störungen an der Feuerlöschkreiselpumpe

<i>Störung</i>		

## Beseitigung von Störungen an der Feuerlöschkreiselpumpe